

"Ein feste Burg ist unser Gott" à5

Melchior Franck
(um 1580 - 1639)

Ein fes - te Burg ist un - ser Gott, ein gu - te Wehr und Waf - fen. Der
Er hilft uns frei aus al - ler Not, die uns jetzt hat be - trof - fen.

Ein fes - te Burg ist un - ser Gott, ein - gu - te Wehr und Waf - fen. Der
Er hilft uns frei aus al - ler Not, die - uns jetzt hat be - trof - fen.

8 Ein fes - te Burg ist un - ser Gott, ein gu - te Wehr und Waf - fen. Der
8 Er hilft uns frei aus al - ler Not, die uns jetzt hat be - trof - fen.

8 Ein fes - te Burg ist un - ser Gott, ein gu - te Wehr, ein gu - te Wehr und Waf - fen. Der
8 Er hilft uns freu aus al - ler Not, die uns jetzt hat, die uns jetzt hat be - trof - fen.

8 Ein fes - te Burg ist un - ser Gott, ein gu - te Wehr und Waf - fen. Der
8 Er hilft uns frei aus al - ler Not, die uns jetzt hat be - trof - fen.

10

alt bö - se Feind, mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List

alt bö - se Feind, mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List

8 alt bö - se Feind, mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List

8 alt bö - se Feind, mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List

8 alt bö - se Feind, mit Ernst er's jetzt meint; groß Macht und viel List

17

sein grau - sam Rü - stung ist, auf Erd' ist nicht sein's glei - chen.

sein grau - sam Rü - stung ist, auf Erd' ist nicht sein's glei - chen.

8 sein grau - sam Rü - stung ist, auf Erd' ist nicht sein's glei - chen.

8 sein grau - sam Rü - stung ist, auf Erd' ist nicht, auf Erd' ist nicht sein's glei - chen.

8 sein grau - sam Rü - stung ist, auf Erd' ist nicht sein's glei - chen.